

UNVOLLSTÄNDIGE CHRONOLOGIE ZU «RHEINHATTAN» 2011-2014

JUNI 2014

(Teil-)Räumung des Wagenplatzes

Der Zwischennutzungsverein Shift Mode erhält den Zuschlag für die Ex-Migrol-Brache. Ein Grossteil des Wagenplatzes an der Uferstrasse wird geräumt. Es kommt zu mehreren, teils wütenden Demonstrationen. Bei einer wird der Spiegelhof, Immobilien Basel-Stadt, die Staatsanwaltschaft und die LadyBar (gehört den Shift Mode-Verantwortlichen) mit Farbe und/oder Steinen angegriffen.

Scherben bei Immobilien Basel-Stadt

Unbekannte schlagen bei Immobilien Basel-Stadt die Scheiben ein. «Jede Räumung hat ihren Preis», schreiben sie in einer Mitteilung.

Podiumsdiskussion im Literaturhaus gestört

Die hochkarätig besetzte Veranstaltung mit dem Titel «Zwischen Nutzung, Freiraum und Stadtentwicklung in Basel» wird gestört: Flyer werden verteilt, eine Rede wird verlesen und eine Paralleldiskussion veranstaltet.

Verantwortliche am Internet-Pranger

Unbekannte veröffentlichen im Internet rund 50 Fotos von Verantwortlichen der Räumung.

Abwertung an der Uferstrasse

Unbekannte kappen 90 Birken, die einst zur Aufwertung des Areals gepflanzt wurden. Es entsteht ein Schaden von 40'000 Franken. Ein Zusammenhang mit der voran gegangenen Räumung ist anzunehmen.

MÄRZ/APRIL 2014

Bedrohung bzw. Duldung des Wagenplatzes

Der Wagenplatz ist aufgrund von angeblich geplanten Fussballfeldern auf dem Areal räumungsbedroht, erhält jedoch letztlich eine Duldung bis zur Realisierung einer staatlich abgesegneten Zwischennutzung.

DEZEMBER 2013

Fokus auf Containerterminal

Das geplante Hafenbecken 3 erntet breite Zustimmung an einer Konferenz in Bern. Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf etwa 200 Mio. Franken. Die Finanzierung ist nach wie vor unklar.

Angriff gegen Herzog & de Meuron

Unbekannte greifen das HdM-Büro im St. Johann mit Farbe und Steinen an. In einem Schreiben wird angeführt, dass Herzog das Rheinhattan-Projekt unterstützt.

OKTOBER 2013

Angriff auf IBA Basel 2020

Unbekannte zerstechen die Reifen bei einem Auto der IBA (Internationale Bauausstellung). Begründet wird dies mit der Beteiligung der IBA an der Planung von Rheinhattan.

Kanton Basel-Stadt übernimmt ehemalige Hafenaureale

Das Ex-Esso- bzw. Ex-Migrol-Areal wird von der Stadt im Baurecht übernommen. Weitere Zwischennutzungen sind in Planung.

MÄRZ / APRIL 2013

Zwischennutzungsoydssee

Einzelne Zwischennutzer*innen an der Uferstrasse geben aufgrund bürokratischer Hürden auf, bevor sie überhaupt begonnen haben.

Ex-Migrol-Brache wird besetzt

Der Wagenplatz lässt sich erneut auf einer Brache an der Uferstrasse nieder.

JANUAR / FEBRUAR 2013

Medienhetze gegen den Widerstand

BaZ und TeleBasel hetzen gegen den Widerstand gegen Rheinhattan und zeigen dabei, auf welcher Seite sie stehen. Aufgrund des reisserischen Berichts von TeleBasel wird der Presserat eingeschaltet. Die Folge: Rüge für TeleBasel.

NOVEMBER 2012

Störung einer Podiumsdiskussion im Hotel Les Trois Rois

Aktivist*innen verursachen einen 20-minütigen Unterbruch der Radio SRF-Livesendung und sprechen den Expert*innen auf dem Podium die Legitimation ab, über die Entwicklung des Klybecks zu sprechen. Schriallarme erschweren die Fortführung der Veranstaltung zusätzlich.

JULI 2012

Intervention im Ausstellungsraum

Eine Präsentation der Visualisierungen von Rheinhattan wird kritisch begleitet. Das Ausmass der Pläne wird offenkundig.

MAI 2012

Demo gegen Rheinhattan

An einem von vier Spaziergängen gegen die kapitalistische Stadtentwicklung mit ca. 80 Personen wird Rheinhattan erstmals kritisiert.

2011 2012

JANUAR 2012

Erste offizielle Quartierinfo

Die Stadt präsentiert erstmals den Stand der Pläne im Quartier, um sie der Bevölkerung schmackhaft zu machen.

AUGUST / SEPTEMBER 2011

«Entwicklungsvision 3Land»

Die Absichtserklärung für den trinationalen Masterplan wird von offizieller Seite unterzeichnet (CH/D/F).

Ex-Esso-Brache wird besetzt

Der Wagenplatz lässt sich erstmals an der Uferstrasse nieder, muss die Brache aber kurze Zeit später wieder verlassen.

AUGUST 2012

Quartiergrillfest

Der Startpunkt von «Rheinhattan versenken!»: Etwa 100 Personen treffen sich an der Uferstrasse zum Grillieren. Eine Rede thematisiert die geplante Überbauung des Areals.

Klybeckfest

Am Quartier-Strassenfest werden Informationen zu Rheinhattan, Aufwertung, Verdrängung und Stadtentwicklung verteilt. Am Abend wird Thomas Kessler, Leiter der Stadtentwicklung, vom Fest verjagt.

SEPTEMBER 2012

Selbstorganisierte Quartiersversammlung

Anwohner*innen treffen sich zum Austausch und zur Diskussion über die geplante Entwicklung des Quartiers.

Entstehung der IG Klybeckinsel

Verschiedene Gruppen und Einzelpersonen schliessen sich zusammen, um sich gemeinsam gegen Rheinhattan und die 3Land-Vision zu wehren.

Unterzeichnung der Planungsvereinbarung

Die Vereinbarung regelt die trinationale Zusammenarbeit bei der Entwicklung der verschiedenen Gebiete.

Zweite offizielle Quartierinfo

Die kommenden Zwischennutzungen und der Richtplan wird von der Stadt präsentiert. Banner, Flugblätter und kritische Statements machen auf den Zusammenhang zwischen Aufwertung und Verdrängung aufmerksam.

2013

SEPTEMBER 2013

Erhöhte Lindanwerte dank Novartis

Die Sanierung eines verseuchten Industrieareals neben dem Novartis Campus führt zu erhöhten Werten des Giftstoffs im Quartier. Die Sanierung wird daraufhin eingestellt.

JULI 2013

Regierungsrat beantragt Gelder zur Planung

Der Regierungsrat beantragt einen Planungskredit von 1.38 Mio. Fr. für die Finanzierung von Vorstudien für die 20-30 Jahre dauernde Entwicklung. 210'000 Fr. sollen alleine ins «Marketing» («Kommunikation» und «Mitwirkung») fliessen.

Regierung gerät in die Defensive

Gleichzeitig rudert die Regierung zurück, was die Relevanz der Visualisierungen von Rheinhattan betrifft. Sie fokussiert fortan auf das projektierte Hafenbecken 3.

2014

FEBRUAR 2014

Der Fall Klybeckstrasse 254

Exemplarisch für die profitorientierte Aufwertung des Quartiers protestieren Anwohner*innen gegen die Zwangsversteigerung des Hauses. Bei der Versteigerung kommt es zu turbulenten Szenen, die Polizei schreitet ein. Zum Schluss entblösst sich eine Bewohnerin und bewirft den neuen Eigentümer mit ihren Kleidern.

MAI 2014

Quartierinfoveranstaltung

Über 150 Personen nehmen an einer Infoveranstaltung der IG Klybeckinsel zum Thema Rheinhattan und Stadtentwicklung teil. Die Begleitgruppe wird als Feigenblatt entlarvt und eines seiner Mitglieder gibt seinen Austritt bekannt.

Grosser Rat bewilligt Planungskredit

Die im Juli 2013 vom Regierungsrat beantragten 1.38 Mio. Franken werden bewilligt.

Weitere Informationen zu vergangenen, aktuellen und kommenden Veranstaltungen sowie lesenswerte Texte gibt es auf unserer Webseite:

RHEINHATTANVERSENKEN.NOBLOGS.ORG

